



## Bericht aus Berlin und dem Wahlkreis Diepholz/Nienburg I



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde, der **Krieg im Nahen Osten** hält an. Auch bei uns befürchten viele Menschen eine Ausweitung oder auch Terroranschläge. Daneben belasten die **erhöhten Spritpreise** insbesondere die Pendler im ländlichen Raum sowie die Wirtschaft. Deshalb hat die Bundesregierung bereits einen Teil der Ölreserven freigegeben und ein neues Gesetz auf den Weg gebracht, um die Preisänderungen an Tankstellen in ihrer Häufigkeit zu begrenzen. Ähnlich wie in Österreich dürfen **Tankstellen künftig nur noch einmal am Tag (um 12 Uhr) ihre Preise für Kraftstoffe erhöhen**. Preissenkungen sind aber weiterhin jederzeit zulässig. Zugleich wird die Missbrauchsaufsicht im Kraftstoffgroßhandel durch die Beweislastumkehr zugunsten der Kartellbehörden verschärft. Kritisch sehen wir in diesem Zusammenhang die Lockerung der Ölsanktionen der USA gegenüber Russland.

Studien des ifo-Instituts und des Instituts der deutschen Wirtschaft sehen eine **angebliche Zweckentfremdung des Sondervermögens für Infrastruktur und Klimaneutralität**. Das Bundesministerium der Finanzen hat die Vorwürfe bereits zurückgewiesen und deutlich gemacht, dass es sich bei den Ausgaben des Sondervermögens um zusätzliche Investitionen in die Modernisierung unseres Landes handelt, welche die Investitionen aus dem Kernhaushalt ergänzen. Im letzten Jahr konnten die

Investitionsausgaben dadurch im Vergleich zu 2024 um 17 Prozent gesteigert werden. Die im Bundestag vereinbarte Investitionsquote von 10 Prozent im Kernhaushalt als das maßgebliche Kriterium für die „Zusätzlichkeit“ der Investitionen **wird für die Finanzplanung der Jahre 2025 bis 2029 eingehalten**. Wir als Haushaltsgesetzgeber werden alle Ausgaben aufmerksam und kritisch begleiten.

Die Bundesregierung stellt **250 Mio. Euro** aus dem Programm zur Sanierung kommunaler Sportstätten gezielt für die **Modernisierung von Schwimmbädern** bereit, um Daseinsvorsorge und Schwimmausbildung zu stärken. Der Fokus liegt hier auf dem Klimaschutz. Kommunen können bis zum 19. Juni 2026 Projekte einreichen, wobei bereits eingereichte Skizzen im Rahmen des ersten Förderaufrufs im Vorjahr vereinfacht übernommen werden können. Mehr dazu auf meiner Homepage: <https://www.axel-knoerig.de/>

Um den **Bürokratieabbau im Land** voranzubringen, ist weiterhin jedermann aufgerufen, Vorschläge zu machen. Dafür wurde das Portal <https://einfach-machen.gov.de/> eingerichtet.

Alle **Landwirtinnen und Landwirte** im Wahlkreis können und sollen außerdem gerne Vorschläge zum gezielten Bürokratieabbau im Agrarbereich einreichen, und zwar bis zum 31. März per Mail an [axel.knoerig@bundestag.de](mailto:axel.knoerig@bundestag.de). Eine Arbeitsgruppe unserer Fraktion wird die Ideen auswerten.



## Neues aus dem Parlament

Wir geben der Anwendung von künstlicher Intelligenz einen Rahmen und setzen die **europäische KI-Verordnung** in nationales Recht um. Dabei wollen wir die Vorgaben praxistauglich gestalten, um Unternehmen und Behörden Rechtssicherheit zu geben.

Das Bundeskabinett hat in dieser Woche die **Wirtschaftsschutzstrategie** beschlossen. Das Ziel ist, die Resilienz unserer Unternehmen, ihrer Wertschöpfungs- und Lieferketten sowie ihrer Forschung, Innovationen und Entwicklung gegenüber sicherheitsbezogenen Herausforderungen und Bedrohungen zu stärken.

Technologische Innovationen wie KI-Anwendungen benötigen enorme Rechenleistungen. Daher hat das Kabinett auch eine Strategie zur **Entwicklung von Rechenzentrumskapazitäten** verabschiedet, um Deutschland zu einem führenden Standort machen. Bis 2030 sollen die Kapazitäten mindestens verdoppelt, die möglichen Leistungen für High-Performance-Computing und KI-Nutzung sogar vervierfacht werden. 28 beschlossene Maßnahmen konzentrieren sich auf drei Handlungsfelder: Energie und Nachhaltigkeit, Standort und Fläche sowie Technologie und Souveränität. Hier bietet sich auch eine **Chance für unsere ländlichen Räume**, wo bislang nur 20 Prozent der Rechenzentren verortet sind. Sie sind als dezentrale Standorte geeignet, weil dort unter anderem ein Großteil der erneuerbaren Energien erzeugt wird. Für Investoren ist Deutschland ein stabiler Markt mit hoher Nachfragesicherheit.

Die Bundesregierung will es Geschädigten von **Unfällen mit E-Scootern** erleichtern, Schadensersatzansprüche geltend zu machen. Daher werden die Halter, in der Regel Vermieter von E-Rollern, künftig haftbar gemacht. Zugleich werden verschärfte Haftungsregeln für die Nutzer eingeführt. Hintergrund: Die Unfälle haben stark zugenommen und die verursachenden Fahrer sind oft schwer zu ermitteln.

## Zu Gast in Berlin



**50 Gäste aus dem Wahlkreis**, einschließlich des Shanty-Chors Brinkum, waren von Mittwoch bis heute in Berlin. Ich hatte sie zu einer politischen Bildungsfahrt mit Bundestagsbesuch eingeladen.



142 Jugendliche der **10. Jahrgangsstufe der KGS Leeste** waren außerdem zu Gast im Bundestag (oben), ebenso eine 10. Klasse der Oberschule Uchte mit Lehrerin Silke Wiehe (Bild unten).



Norine Bezard aus Dollon (frz. Partnerstadt von **Wagenfeld**) hospitierte in meinem Bundestagsbüro (hier mit Präsidentin Julia Klöckner). Auch **Jannis Petermann**, neuer Vorsitzender der CDU Syke, schaute mit Freundin Elisa in Berlin vorbei.



## Im Wahlkreis



Die **Wanderausstellung** des Deutschen Bundestages gastierte eine Woche lang im Syker Gymnasium. Ich habe mehrfach vorbeigeschaut und mit sieben Schulklassen (auch einer aus Rehden) über Demokratie und Parlament diskutiert. – Mit (v.l.) Felicitas Katharina Kähler, Jasper Kautz, Kjell Peters, Joscha Mail, Schulleiter Knut Wessel, Jasmin Aurelie Maroßek, Emily Liebscher, CDU-Fraktionschef Wilken Hartje, Moritz Linnemann und Bürgermeisterin Suse Laue. *Foto: Alexander Fahrenholz*



Guter Austausch bei **Kaffee mit Knoerig in Sulingen**: Auf Einladung des CDU-Stadtverbandes sprach ich im Schwarzen Ross (bei Ute) mit Mitgliedern und weiteren Interessierten. – Mit dem Ortsvorsitzenden Stefan Meyer (links) und Anja Kappler (4.v.l.) vom CDA-Kreisverband



Unsere CDU-Fraktion kam mit dem Vorsitzenden Heino Mackenstedt (hinten 2.v.r.) vor der letzten **Kreistagsitzung** zum Gruppenbild zusammen.

Auf der Jahreshauptversammlung der **Twistringer CDU** wurde der Vorstand mit der Vorsitzenden Anja Thiede bestätigt. Zudem ehrten wir Joachim Eberlein für über 40 Jahre Mitgliedschaft und die engagierte Kommunalpolitikerin Renate Horstmann für 50 Jahre Parteitreu. – Mit dem Kreisvorsitzenden Marcel Scharrelmann MdL



Der **CDU-Samtgemeindeverband Rehden** hat auf seiner Jahreshauptversammlung in Katjas Café die langjährigen Verdienste von Dieter Plaggemeyer (2.v.r.) im Vorstand gewürdigt. – Mit dem Vorsitzenden Bernhard Lanz



Delegiertentag der **Diepholzer Bezirksschützen**: Im Gasthaus Brand in Scholen wurden der langjährige Präsident Karl-Friedrich Scharrelmann und Stellvertreter Friedel Kelkenberg verabschiedet. Sie wurden zu Ehren(vize)präsidenten ernannt. – Mit der stellv. Landrätin Dörte Meyer und dem KSB-Vorsitzenden Peter Schnabel



*Foto: Marianne Vallan*





Mit Christian Nick bei den **Bassumer Gildeschützen**: Auf Einladung des Vorsitzenden Horst Dieter Jobst besuchte ich den Gildetreff unter dem Motto „Frühlingserwachen“ und nahm auch am Wettbewerbsschießen teil.

**Dr. Nils Ismer** feierte den 50. Geburtstag. Mit dem **Tierpark Ströhen** einschl. Restaurant und Ferienwohnungen, der Tierarztpraxis und dem Gestüt ist die Familie fest in der Gemeinde Wagenfeld verwurzelt und ein echter Gewinn für unsere heimische Region.



Der Bund fördert das **Appletree Garden Festival in Diepholz** und das **Hill of Dreams Festival in Bruchhausen-Vilsen** in diesem Jahr. Bundesweit wurden vier Millionen Euro bereitgestellt. Gerade in ländlichen Gebieten schaffen Musikfestivals nicht nur Gemeinschaft und Kultur, sondern sie stärken auch die lokale Wirtschaft und die heimische Region durch ihre überregionale Strahlkraft.

Wie eingangs erwähnt, stärken wir mit dem **Sondervermögen** die Infrastruktur, insbesondere im Verkehrsbereich, und dieses Geld kommt auch im Wahlkreis an: Zwei weitere Straßenprojekte wurden für die To-do-Liste ausgewählt und zwar die **Sanierung der L 202 von Sulingen in Richtung Vorwohldede** und ein **Brückenneubau an der L 349 in Wagenfeld-Ströhen** (Graue Aue). Beide Vorhaben sind für das Jahr 2027 zur Umsetzung vorgemerkt.

Neulich habe ich mal wieder bei den **Boxern des TuS Syke** vorbeigeschaut. Als Spartenleiter halte ich mich stets über die Entwicklung auf dem Laufenden. Inzwischen gibt es die Boxsparte, die sich für Teamgeist, Fairness und Integration stark

macht, seit fast 40 Jahren. – Mit den Trainern Godwill Moevi-Ames und Victor Bauer



## Termine und Hinweise

**Mittwoch, 25. März, 15.30 Uhr:** Kongress der CDU/CSU-Bundestagsfraktion zu zukunftsfähigen Innenstädten, Berlin, Deutscher Bundestag

**Donnerstag, 26. März, 19.00 Uhr:** Mitgliederversammlung des Diepholzer CDA-Kreisverbandes, mit Vorstandswahlen, CDU-Kreisgeschäftsstelle, Bassum

**Montag, 20. April, 19.00 Uhr:** Jahreshauptversammlung der CDU Schwaförden, mit Vorstandswahlen, Gasthaus Brand, Scholen

**Montag, 15. Juni, 19.30 Uhr:** Diepholzer Kreisparteitag, Gasthaus Brand, Scholen

Im **Digitalpakt Alter** läuft bis zum 31. März eine weitere Bewerbungsrunde: Wieder sind 25 „Erfahrungsorte“ gesucht, wo älteren Menschen im Umgang mit dem Smartphone und digitalen Anwendungen geholfen wird. Da das Unternehmen Über diese Ausschreibung unterstützt, können sich ausschließlich Einrichtungen bewerben, in deren Heimatort bereits Angebote des Fahrtenvermittlers bestehen. Im Wahlkreis gehören dazu die Gemeinden **Stuhr und Weyhe**, im Nachbarkreis auch die Städte **Nienburg und Rehburg-Loccum**. Weiteres: [www.axel-knoerig.de/news/newsdetail/foerderaufforderung-fuer-senioren-internet-initiativen-in-kommunen-wo-uber-aktiv-ist-wie-in-stuhr-und-weyh/](http://www.axel-knoerig.de/news/newsdetail/foerderaufforderung-fuer-senioren-internet-initiativen-in-kommunen-wo-uber-aktiv-ist-wie-in-stuhr-und-weyh/)

Beste Grüße

